

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1910-1911**

7.3.1911

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 7. März 1911.

45. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Hoffmanns Erzählungen.

Phantastische Oper in 3 Akten, einem Vor- und Nachspiel, mit Benutzung der G. Th. Hoffmannschen Novellen von Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Sprechende Leitung: Peter Dumas.

Personen des Vor- und Nachspiels:

Hoffmann	Danz Baffard.	Herrmann, Student	Ed. Bedemann.
Stadtrat Vahorf	Max Böttner.	Stella, Opernsängerin	Olga Kallensie.
Kilian	Wähe Warmerdinger.	Kudrow, ihr Diener	Adolf Gollaga.
Rathmann	Engen Stalbach.	Luise, Wirt	Franz Koba.
		Studenten, Musikdirekt.	

Schauspiel: In Dumas' Keller in Berlin. — Zeit: Anfang des 19. Jahrhunderts.

Personen der Oper:

Hoffmann	Danz Baffard.	Cosette, Epulanyis Diener	Adolf Gollaga.
Kilian	Wähe Warmerdinger.	Pischinaccio	
Clayvia, ein Kutscher		Franz, Gesseld Diener	
Blubbetta	Olga Kallensie.	Epulanyis, Prof. der Musik	Richard Graf.
Katonia, Gesselds Tochter		Schlami	Edward Schäfer.
Goppelius, Wellenblübler		Gesseld, ein alter Musiker	Danz Keller.
Deperthuis, Kaptein	Max Böttner	Eine Stimme	Kola Gbofer.
Tochter Ritabel			

Wähe, Valentin, Gondolier.

Schauspiel: In 1. Akt: In Epulanyis Salon. In 2. Akt: In Gisseltas Salon in Venedig.
In 3. Akt: Zimmer bei Gesseld.

Zeit: Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts.

Nach dem ersten und zweiten Akte längere Pausen.

Legtbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. 6.—, Sperrsig 1. Abt. 4.50 ufm.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelben Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Gedrückten kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müsste, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Mittwoch, den 8. März:	6. Abonnementskonzert des Or. Hoforchesters. Solisten: Hofkonzertmeister Deman, Hofopernsängerinnen Lauer-Kottlar, Bruntsch, Kammerfänger Max Böttner, Opernsänger Max Pauli. Programm: Beethoven, Leonoren-Ouverture Nr. 2; Bach, Violinkonzert A-Moll; Beethoven, Neunte Sinfonie mit Schlußchor unter Mitwirkung Einzeladerner und der Siederhalle. Anfang 7/8 Uhr.
Donnerstag, den 9. März:	45. B. Die Jüdin von Toledo. Anfang 7/8 Uhr.
Freitag, den 10. März:	45. C. Tiesland. Anfang 7/8 Uhr.
Samstag, den 11. März:	46. B. Wienerinnen. Anfang 7/8 Uhr.
Sonntag, den 12. März:	47. A. Der fliegende Holländer. Anfang 7/7 Uhr.

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 8. März: **22. Abonnementsvorstellung.** Zum erstenmal: **Mit dem Feuer spielen.** Zum erstenmal: **Scharmüchel.** Zum erstenmal: **Der Kammerfänger.** Anfang 7 Uhr.

In Richard Strauß' „Der Rosenkavalier“

sind Legtbücher und ein Führer durch das Werk von Alfred Schattmann an den Billettschiffen erhältlich.

Für die Erstaufführung des „Rosenkavalier“, welche in der zweiten Hälfte dieses Monats stattfinden wird, werden, um vielfachen Wünschen im Interesse der Plätzeicherung entgegenzukommen und den starken Andrang rechtzeitig zu regeln, schon jetzt vorläufige Vormerkungen auf Eintrittskarten an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters entgegengenommen. Der bestimmte Aufführungstermin und der Zeitpunkt der Abgabe der Eintrittskarten werden noch bekanntgemacht.